

Es informiert Sie	Silke Meuter
Telefon (0202)	+49 202 563 2336
Fax (0202)	+49 202 563 8531
E-Mail	silke.meuter@stadt.wuppertal.de
Datum	29.11.2018

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses Soziales, Familie und Gesundheit (SI/1558/18) am 28.11.2018

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Michael Wessel ,

von der SPD-Fraktion

Frau Maren Butz , Frau Ulrike Fischer , Herr Thomas Kring , Herr Wilfried Michaelis

von der CDU-Fraktion

Herr Arnold Norkowsky , Herr Christian Schmidt , Herr Erhard Werner Buntrock ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Marcel Gabriel-Simon , Frau Ilona Schäfer ,

von der Fraktion DIE LINKE

Frau Susanne Herhaus ,

von der FDP-Fraktion

Frau Eva Schroeder ,

von der WfW-Fraktion

Frau Monika Kasten ,

berat. Mitglied § 58 I GO NRW

Frau Sabine Kik ,

als sachkundige Einwohner/in

Herr Frank Gottsmann , Herr Dr. Christoph Humburg , Frau Mirjam Michalski , Herr Jörg Werner ,

von der Verwaltung

Herr Dr. Stefan Kühn , Frau Ute Wenzel , Herr Michael Lehnen ,

Schritfführerin:

Silke Meuter

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:55 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 **Vorstellung der Trauma-Ambulanz für Erwachsene der ev. Stiftung Tannenhof - Herr Marcel Beckers, Stiftung Tannenhof**

Herr Marcel Beckers, Stiftung Tannenhof, stellt in einem mündlichen Bericht die Trauma-Ambulanz der Stiftung Tannenhof in Wuppertal vor. Behandelt werden dort akute bestehende Traumata, die aufgrund von Erlebnissen in Deutschland aufgetreten sind.

2 **Situation Wohnungs- und Obdachlose in Wuppertal** **Vorlage: VO/0827/18**

Beschluss des Ausschusses für Soziales, Familie und Gesundheit vom 28.11.2018:

Entgegennahme ohne Beschluss

2.1 **Situation Wohnungslose und Obdachlose in Wuppertal** **Vorlage: VO/0827/18/1-A**

Frau Herhaus erklärt, dass zurzeit keine Fragen bestehen. Diese würden ggf. schriftlich im Nachhinein gestellt werden.

Frau Michalski berichtet, dass die Übernachtungsstelle in der Friedrich-Ebert-Straße in Zusammenarbeit mit dem Ressort Zuwanderung und Integration ausgeweitet wurde.

Herr Dr. Kühn bittet die Ausschusssmitglieder die in diesem Jahr wieder bestehende Kältehotline zur Meldung von draußen lebenden und von der Kälte betroffenen Personen bekannt zu machen, um dort helfen zu können.

Unter der Adresse sozialamt@stadt.wuppertal.de können ein Plakat und eine Postkarte zwecks Auslage angefordert werden.

Beschluss des Ausschusses für Soziales, Familie und Gesundheit vom 28.11.2018:

Entgegennahme ohne Beschluss

3 **Abschlussbericht "Altengerechte Quartiersentwicklung Eckbusch-Siebeneick - Projektlaufzeit August 2015 bis Juli 2018" - Herr Gottsmann, AWO** **Vorlage: VO/0820/18**

Herr Gottsmann berichtet zum Abschluss des Projektes.

Unter <https://wir-im-quartier.com/katernberg/> kann der Newsletter für das Quartier angefordert werden

Beschluss des Ausschusses für Soziales, Familie und Gesundheit vom 28.11.2018:

Entgegennahme ohne Beschluss

4 Sachstandsbericht Gesundheitsamt bzgl. personeller Ausstattung, vor allem in Kinder/Jugend-Bereich - Frau Dr. Wenzel, Gesundheitsamt

Herr Dr. Kühn berichtet, dass ab Februar 2019 die Leitung des Gesundheitsamtes von Frau Dr. Ute Wenzel übernommen wird. Herr Oliver Schneider wird stellvertretender Amtsleiter.
Es bestehen weiterhin große Probleme im Kinder- und Jugendbereich, die durch einen Fachkräftemangel ausgelöst wurden. Es wird in allen Bereichen im Jahr 2019 weiterhin an Problemlösungen gearbeitet werden.

**5 Inklusive Bildung in Wuppertal
Vorlage: VO/0709/18**

Frau Heinen erläutert die Vorlage.

Beschluss des Ausschusses für Soziales, Familie und Gesundheit vom 28.11.2018:

Entgegennahme ohne Beschluss

6 Aktuelle Entwicklungen bei der Inklusion - in Wuppertal und darüber hinaus - Frau Heinen, Inklusionsbüro

Siehe Anlage 1 zur Niederschrift

**7 Dokumentation des Entwicklungsgespräch "Besondere Begleitbedarfe kognitiv eingeschränkter Menschen im Krankenhaus" vom 11.07.2018
Vorlage: VO/0760/18**

Frau Krautmacher erklärt auf die Frage von Herrn Stv. Gabriel-Simon, dass weiterhin ein Austausch mit den Krankenhäusern besteht und auch auf weitere kognitive Einschränkungen ausgeweitet werden soll.

Beschluss des Ausschusses für Soziales, Familie und Gesundheit vom 28.11.2018:

Entgegennahme ohne Beschluss

**8 Zugang zu Angeboten der gesundheitlichen Versorgung für Menschen mit Behinderung in Wuppertal barrierefrei gestalten
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 25.09.2018
Vorlage: VO/0784/18**

Menschen mit Behinderung benötigen eine verlässliche und qualitativ hochwertige Datenbasis zur Barrierefreiheit von Einrichtungen der gesundheitlichen Versorgung. Die in der Vergangenheit erhobenen Daten erfüllen diese Kriterien bisher nur bedingt.

Die Verwaltung wird zur nächsten Sitzung eine Darstellung der bereits vorhandenen Informationen vorbereiten und damit die vorhandenen Lücken und Problemlagen aufzeigen. Daraus ableitend wird ein Vorschlag zur Verbesserung der Information für Menschen mit Behinderung präsentiert, der auch Aussagen zum Umfang, zu einer notwendigen Vernetzung und der zeitlichen Abfolge der Arbeitsschritte enthält.

Beschluss des Ausschusses für Soziales, Familie und Gesundheit vom 28.11.2018:

Vertagt auf die Sitzung vom 06.02.2019

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

Abstimmung fand ohne das Mitglied Arnold Norkowsky, CDU, statt.

9 **Antrag Fraktion DIE LINKE**
Einheitliche Ermäßigungen
Vorlage: VO/0098/18

Herr Dr. Kühn erläutert, dass nach Aussage des Geschäftsbereiches Kultur und Sport zu den Ermäßigungen bereits Satzungen geändert wurden, Änderungsanträge noch laufen oder weitere Änderungen angeregt werden. Frau Herhaus erklärt den Antrag aufgrund der Antworten für erledigt.

Beschluss des Ausschusses für Soziales, Familie und Gesundheit vom 28.11.2018:

In der Sache erledigt

10 **Energiesperren und Energiearmut in Wuppertal**
Anfrage der Ratsfraktion DIE LINKE vom 28. August 2018
Vorlage: VO/0696/18

Beschluss des Ausschusses für Soziales, Familie und Gesundheit vom 28.11.2018:

Entgegennahme ohne Beschluss

10.1 **Antwortvorlage zur Vorlage VO/0696/18 - Energiesperren und Energiearmut**
in Wuppertal
Vorlage: VO/0696/18/1-a

Herr Dr. Kühn erklärt auf die Frage von Frau Herhaus, dass durch das bestehende Grundproblem der in den Regelsätzen enthaltenen Energiekosten den steigenden Zahlen der Energiesperren von den Kommunen nicht entgegen gewirkt werden kann. Hierzu ist das Bundesrecht zu ändern.

Beschluss des Ausschusses für Soziales, Familie und Gesundheit vom 28.11.2018:

Entgegennahme ohne Beschluss

11 Cafe Cosa - aktuelle Situation, mündlicher Bericht

Herr Dr. Kühn berichtet, dass weiterhin noch kein geeigneter Übergangstandort gefunden werden konnte. Es wird weiterhin an Lösungen überlegt und gearbeitet. Hierzu wird auch eine mobile Lösung geprüft, die kostenintensiv sein wird. Die Finanzierung hierzu stellt sich schwierig dar. Herr Stv. Kring betont, dass die Fraktionen den Verein bei der Suche nach einer Lösung unterstützen sollen.

**12 Rückblick und Ausblick zur Umsetzung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes - Soziale Stadt Heckinghausen
Vorlage: VO/0945/18**

Beschluss des Ausschusses für Soziales, Familie und Gesundheit vom 28.11.2018:

Entgegennahme ohne Beschluss

**13 Resolution - Modellprojekt Cannabis in Wuppertal
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 08.11.18
Vorlage: VO/0950/18**

Herr Stv. Kring beantragt, die Vorlage in der heutigen Sitzung als eingebracht zu betrachten und über die Empfehlung/Anhörung dann zu entscheiden.

Beschluss des Ausschusses für Soziales, Familie und Gesundheit vom 28.11.2018:

Vertagt, einstimmig

14 Bericht aus dem Beirat der Menschen mit Behinderung

Herr Werner berichtet, dass zur nächsten Sitzung des Beirates der Menschen mit Behinderung Herr Oberbürgermeister Mucke erwartet wird.

Frau Heinen erklärt, dass der Beirat der Menschen mit Behinderungen am 28.01.2019 sein 20jähriges Bestehen feiert. Hierzu wird es eine Feierstunde beim Oberbürgermeister geben.

Der Tag der Menschen mit Behinderung findet am 03.05.2019 statt.

15 Bericht aus dem Seniorenbeirat

Herr Lehnen berichtet über die Tagesordnung des Seniorenbeirat:

- Bericht der WSW AG zur Barrierefreiheit der neuen Schwebbahnen - Antwort zu VO/0341/18 - sowie weitere Änderungen in der Mobilität des ÖPNV - Ansprechpartner von WSW Mobil
- Vorstellung des "Runden Tisches Demenz" - Frau Bäcker, Demenzservicezentrum
- Abschlussbericht "Altengerechte Quartiersentwicklung Eckbusch-Siebeneick - Projektlaufzeit August 2015 bis Juli 2018" VO/0820/18
- Dokumentation des Entwicklungsgespräch "Besondere Begleitbedarfe kognitiv eingeschränkter Menschen im Krankenhaus" vom 11.07.2018 VO/0760/18
- Zugang zu Angeboten der gesundheitlichen Versorgung für Menschen mit Behinderung in Wuppertal barrierefrei gestalten
- Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 25.09.2018 VO/0784/18

16 Bericht aus der Gesundheits-, Alters- und Pflegekonferenz

Frau Krautmacher berichtet über die Tagesordnungspunkte der Konferenz:

- Bericht der somatischen Kliniken zu Plänen im Bereich Neu-, Aus- und Umbau - Vertreter der Kliniken
- Abschlussbericht "Altengerechte Quartiersentwicklung Eckbusch-Siebeneick - Projektlaufzeit August 2015 bis Juli 2018" VO/0820/18
- Zugang zu Angeboten der gesundheitlichen Versorgung für Menschen mit Behinderung in Wuppertal barrierefrei gestalten Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 25.09.2018 VO/0784/18
- Resolution - Modellprojekt Cannabis in Wuppertal – Einbringung, Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 08.11.18

17 Mitteilungen der Verwaltung

Herr Dr. Kühn kündigt an, dass die Stadt Wuppertal im Rahmen neu geschaffener gesetzlicher Möglichkeiten ab 2019 eine Förderung ins Auge fasst, die es Trägern von Maßnahmen im sozialen Arbeitsmarkt ermöglicht, ohne Defizite Programme für sehr arbeitsmarktferne Personen weiter zu führen bzw. aufzulegen. Für die Stadt ist die Förderung kostenneutral. Eine entsprechende Drucksache wird in den Rat eingebracht.

18 Verschiedenes

Herr Stv. Kring macht auf die kommende Herzretterapp der Wuppertaler Herzinitiative aufmerksam. Diese App wird in der kommenden Sitzung des Ordnungsausschusses vorgestellt und soll Anfang 2019 zur Verfügung stehen.

Stv. Michael Wessel
Vorsitzender

Silke Meuter
Schriftführerin